

1

Friedrich Ritter v. Hartmann,

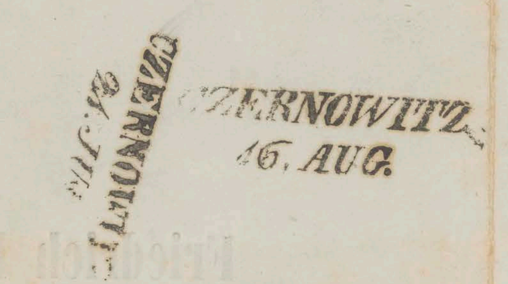
k. k. Bezirkshauptmann zu Braunau am Inn, ist am 31. Juli d. J. Nachts im Schlosse Tolet, in Folge angestrengter Erfüllung seiner Dienstespflichten, an einem serösen Schlagflusse, mit allen heiligen Sterbsakramenten versehen, im 45. Jahre seines Alters, selig im Herrn entschlafen.

Seine tief betrübte Mutter **Anna**, verwitwete **v. Hartmann**, und die trauernden Geschwister: **Anna Gräfin Revertera, Franz Ritter v. Hartmann, Ludwig Ritter v. Hartmann** und **Therese**, verehelichte **v. Arbter**, theilen allen Verwandten und Freunden diese schmerzliche Nachricht mit.

Die entseelte Hülle wird am 2. August d. J. um 4 Uhr Nachmittags in der Pfarrkirche von Grieskirchen eingesegnet, hierauf in der Gruft zu St. Georgen beigesetzt, und das Seelenamt am 3. August Vormittags abgehalten werden.

Tolet, am 1. August 1850.

Gedruckt bei Feichtinger's Erben in Linz.





Mademoiselle

Mademoiselle

la Baronne Thérèse de Wentz

à

Czernowitz

dans la Bukowina

Abzugeben in der
obern Herrengasse
im Rasnischen Hause
bei Frau von Schally.



2



Schmerzgebeugt geben die Unterzeichneten Nachricht von dem sie tief betrübenden Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, beziehungsweise Vaters und Grossvaters, des Herrn

Ludwig Ritter von Hartmann,

k. k. Oberfinanzrathes und Finanz-Directors in Pension, Ritters des k. k. österreich. Ordens der eisernen Krone und des grossherzoglich toskanischen Josefs-Ordens,

welcher am 5. Mai 1881 um 3 Uhr früh im 72. Lebensjahre nach kurzem Leiden plötzlich an Lungenlähmung selig im Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle wird am Samstag den 7. Mai um 3 Uhr Nachmittag von der Gabrielskapelle in St. Sebastian in die dortige Kirche zur feierlichen Einsegnung übertragen und sodann auf dem Communal-Friedhofe in ein Familiengrab zur Ruhe bestattet.

Die hl. Seelenmessen werden am Mittwoch den 11. d. M. um 9 Uhr Vormittag in der St. Sebastianskirche gelesen.

Salzburg, am 5. Mai 1881.

Emilie von Hartmann,
als Gattin.

Henriette von Hartmann,
als Schwiegertochter.

Eugen und **Theophil,**
als Enkel.

Emil Ritter von Hartmann,
Offizial im Rechnungs-Departement des k. u. k. Ministeriums des Aeussern,

Louise von Hartmann,
als Kinder.

Buchdruckerei Franz Endl in Salzburg.

3



Marcela Ledererowa

wdowa po c. k. radcy sądowym

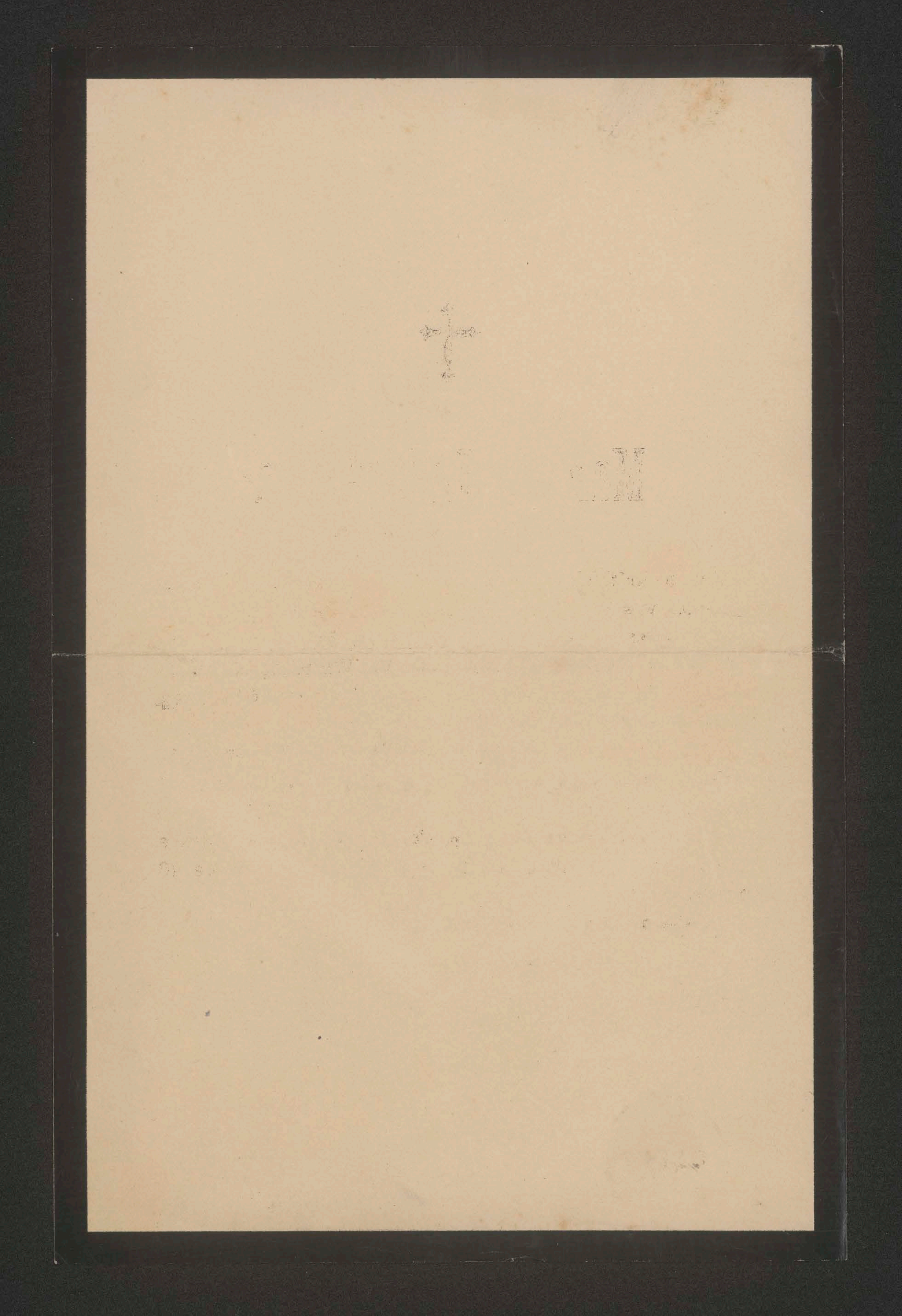
zmarła po krótkich a ciężkich cierpieniach, opatrzona św. Sakramentami, w sobotę dnia 3. lutego 1894 r. o godzinie ½7 rano.

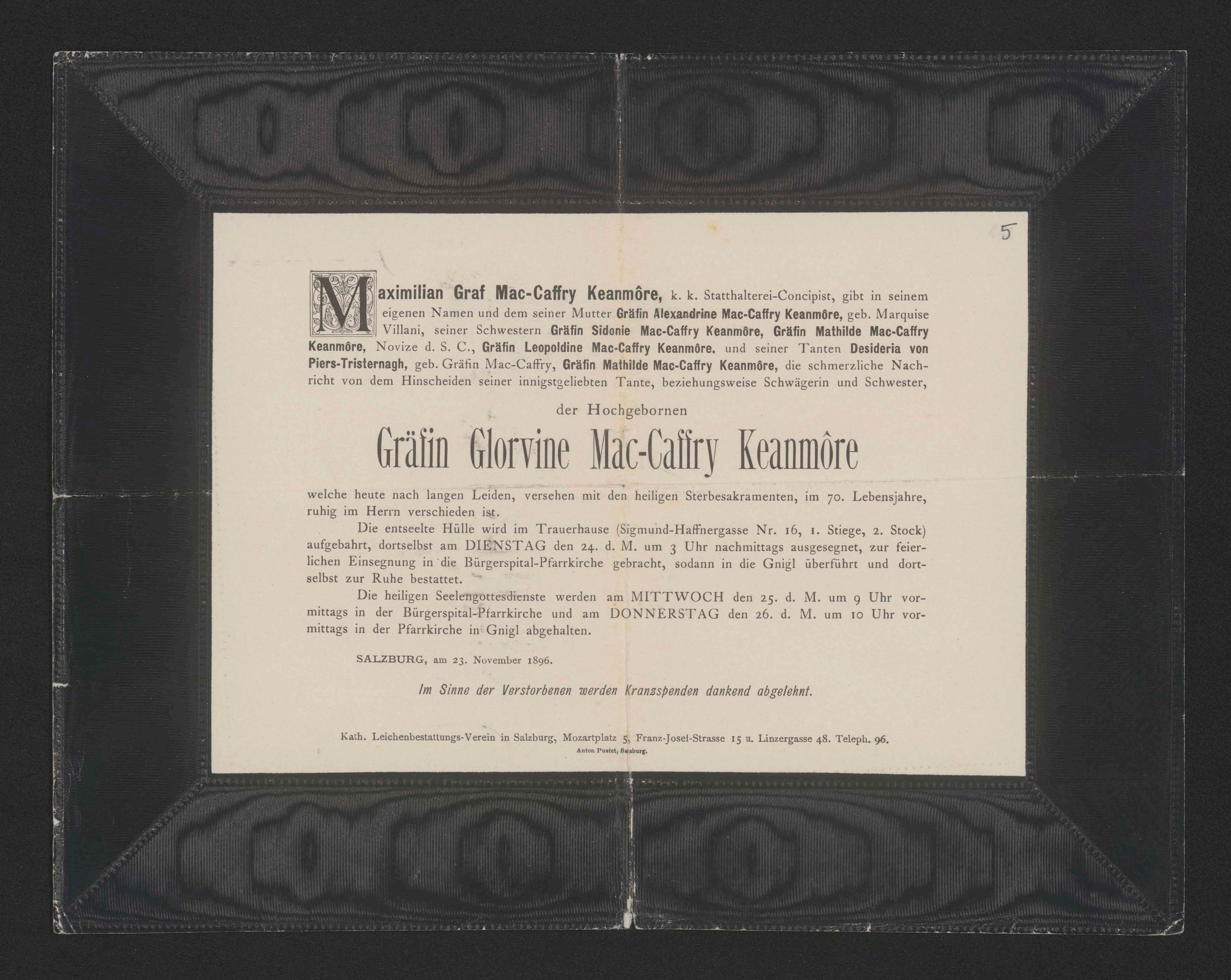
Pogrzeb odbędzie się w poniedziałek, dnia 5. b. m. o godzinie 3. po południu, z domu żałoby VI., Windmühlgasse 2a, na samprzód do kościoła paraf. „Zu Mariahilf" a stamtąd na cmentarz centralny.

Na ten smutny obrzęd zapraszają w smutku pogrążone dzieci i wnuki wraz z całą rodziną, wszystkich przyjaciół i znajomych.

Msza żałobna za duszę zmarłej, odbędzie się w kościele paraf. „Zu Mariahilf" w sobotę dnia 10. b. m. o godzinie 10 z rana.

Wiedeń, dnia 3. lutego 1894.





5

Maximilian Graf Mac-Caffry Keanmôre, k. k. Statthalterei-Concipist, gibt in seinem eigenen Namen und dem seiner Mutter **Gräfin Alexandrine Mac-Caffry Keanmôre,** geb. Marquise Villani, seiner Schwestern **Gräfin Sidonie Mac-Caffry Keanmôre, Gräfin Mathilde Mac-Caffry Keanmôre,** Novize d. S. C., **Gräfin Leopoldine Mac-Caffry Keanmôre,** und seiner Tanten **Desideria von Piers-Tristernagh,** geb. Gräfin Mac-Caffry, **Gräfin Mathilde Mac-Caffry Keanmôre,** die schmerzliche Nachricht von dem Hinscheiden seiner innigstgeliebten Tante, beziehungsweise Schwägerin und Schwester,

der Hochgebornen

Gräfin Glorvine Mac-Caffry Keanmôre

welche heute nach langen Leiden, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im 70. Lebensjahre, ruhig im Herrn verschieden ist.

Die entseelte Hülle wird im Trauerhause (Sigmund-Haffnergasse Nr. 16, 1. Stiege, 2. Stock) aufgebahrt, dortselbst am DIENSTAG den 24. d. M. um 3 Uhr nachmittags ausgesegnet, zur feierlichen Einsegnung in die Bürgerspital-Pfarrkirche gebracht, sodann in die Gnigl überführt und dortselbst zur Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelengottesdienste werden am MITTWOCH den 25. d. M. um 9 Uhr vormittags in der Bürgerspital-Pfarrkirche und am DONNERSTAG den 26. d. M. um 10 Uhr vormittags in der Pfarrkirche in Gnigl abgehalten.

SALZBURG, am 23. November 1896.

Im Sinne der Verstorbenen werden Kranzspenden dankend abgelehnt.

Kath. Leichenbestattungs-Verein in Salzburg, Mozartplatz 5, Franz-Josef-Strasse 15 u. Linzergasse 48. Teleph. 96.

Anton Pustet, Salzburg.

AP 64 ~~10/4~~ c)

Wanda Młodnicka

28. VI. 1895 list od Matyldy Mac Caffry

Mac Caffry Glorvina Klepsydra

+ 1896



Friedrich Graf Revertera von Salandra, k. k. wirkl. Kämmerer und geheimer Rath, gibt hiemit von Trauer tief gebeugt, in seinem eigenen, sowie im Namen seiner Schwester **Mathilde Gräfin Revertera von Salandra,** Ehren-Stiftsdame des k. b. St. Anna-Ordens, seiner Gemalin **Elisabeth Gräfin Revertera von Salandra,** geb. von Buturlin, dann seiner Kinder **Maria Theresia, Nicolaus, Anna, Paula, Karl** und **Franz,** und seines Neffen **Robert Colins Marquis von Quieverchin,** die schmerzliche Nachricht von dem Dahinscheiden ihrer innigstgeliebten Mutter, beziehungsweise Schwiegermutter und Grossmutter,

der Hochgebornen Frau

Anna Gräfin Revertera von Salandra,

geborenen von Hartmann,

welche nach langem, sehr schmerzlichen Leiden, gestärkt durch den wiederholten Empfang der heil. Sterbsakramente, Sonntag den 17. Juli 1881, Abends 5¾ Uhr, im 81. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die Beisetzung der theuren Hülle erfolgt Mittwoch den 20. Juli Nachmittags 4 Uhr, von der eigenen Villa im Aignerthale aus, in der Familiengruft auf dem Friedhofe zu St. Peter.

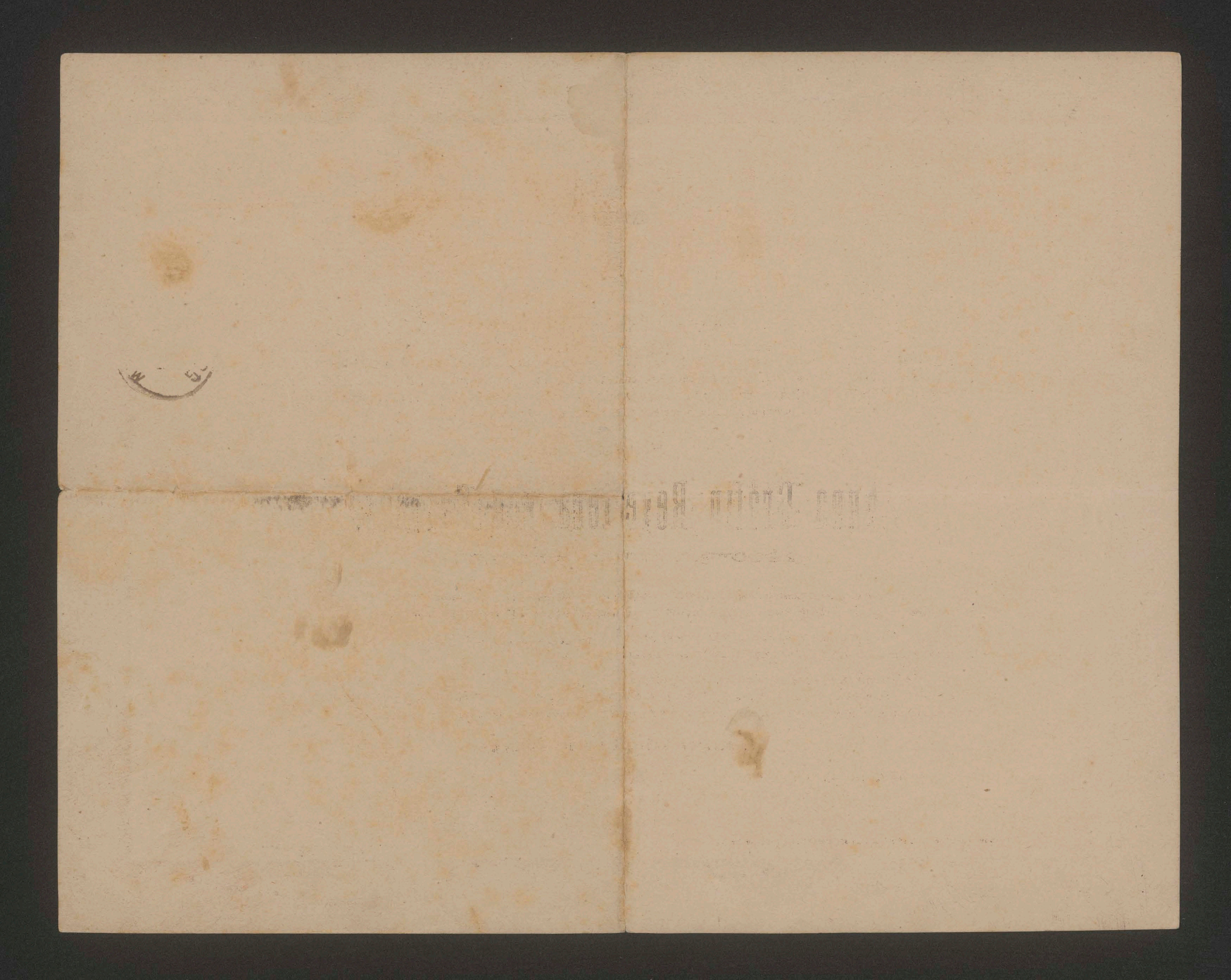
Die feierlichen Trauer-Gottesdienste werden Donnerstag den 21. Juli um 9 Uhr Vormittags in der Stiftskirche zu St. Peter, und Freitag den 22. Juli um 9 Uhr Vormittags in der Pfarrkirche zu Aigen abgehalten. An den beiden genannten Tagen werden im Dome und in der hiesigen Franziskanerkirche stille Messen gelesen.

Um stilles Beileid wird gebeten.

AIGEN, am 18. Juli 1881.

Strasser's conc. Leichenbestattungs Unternehmung Kaigasse Nr. 21.

Pustet'sche Buchdruckerei, Salzburg



7

†

Friedrich Graf Revertera von Salandra, k. k. wirkl. Kämmerer und geheimer Rath, gibt hiemit von Trauer tief gebeugt, in seinem eigenen, sowie im Namen seiner Schwester **Mathilde Gräfin Revertera von Salandra,** Ehren-Stiftsdame des k. b. St. Anna-Ordens, seiner Gemalin **Elisabeth Gräfin Revertera von Salandra,** geb. von Buturlin, dann seiner Kinder **Maria Theresia, Nicolaus, Anna, Paula, Karl** und **Franz,** und seines Neffen **Robert Colins Marquis von Quieverchin,** die schmerzliche Nachricht von dem Dahinscheiden ihrer innigstgeliebten Mutter, beziehungsweise Schwiegermutter und Grossmutter,

der Hochgebornen Frau

Anna Gräfin Revertera von Salandra,

geborenen von Hartmann,

welche nach langem, sehr schmerzlichen Leiden, gestärkt durch den wiederholten Empfang der heil. Sterbsakramente, Sonntag den 17. Juli 1881, Abends 5¾ Uhr, im 81. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die Beisetzung der theuren Hülle erfolgt Mittwoch den 20. Juli Nachmittags 4 Uhr, von der eigenen Villa im Aignerthale aus, in der Familiengruft auf dem Friedhofe zu St. Peter.

Die feierlichen Trauer-Gottesdienste werden Donnerstag den 21. Juli um 9 Uhr Vormittags in der Stiftskirche zu St. Peter, und Freitag den 22. Juli um 9 Uhr Vormittags in der Pfarrkirche zu Aigen abgehalten. An den beiden genannten Tagen werden im Dome und in der hiesigen Franziskanerkirche stille Messen gelesen.

Um stilles Beileid wird gebeten.

AIGEN, am 18. Juli 1881.

Strasser's conc. Leichenbestattungs Unternehmung Kaigasse Nr. 21.

Pustet'sche Buchdruckerei, Salzburg

8



Friedrich Graf Revertera von Salandra, k. k. wirkl. Kämmerer und geheimer Rath, gibt hiemit von Trauer tief gebeugt, in seinem eigenen, sowie im Namen seiner Schwester **Mathilde Gräfin Revertera von Salandra**, Ehren-Stiftsdame des k. b. St. Anna-Ordens, seiner Gemalin **Elisabeth Gräfin Revertera von Salandra**, geb. von Buturlin, dann seiner Kinder **Maria Theresia, Nicolaus, Anna, Paula, Karl** und **Franz**, und seines Neffen **Robert Colins Marquis von Quieverchin**, die schmerzliche Nachricht von dem Dahinscheiden ihrer innigstgeliebten Mutter, beziehungsweise Schwiegermutter und Grossmutter,

der Hochgebornen Frau

Anna Gräfin Revertera von Salandra,

geborenen von Hartmann,

welche nach langem, sehr schmerzlichen Leiden, gestärkt durch den wiederholten Empfang der heil. Sterbsakramente, Sonntag den 17. Juli 1881, Abends 5¾ Uhr, im 81. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Die Beisetzung der theuren Hülle erfolgt Mittwoch den 20. Juli Nachmittags 4 Uhr, von der eigenen Villa im Aignerthale aus, in der Familiengruft auf dem Friedhofe zu St. Peter.

Die feierlichen Trauer-Gottesdienste werden Donnerstag den 21. Juli um 9 Uhr Vormittags in der Stiftskirche zu St. Peter, und Freitag den 22. Juli um 9 Uhr Vormittags in der Pfarrkirche zu Aigen abgehalten. An den beiden genannten Tagen werden im Dome und in der hiesigen Franziskanerkirche stille Messen gelesen.

Um stilles Beileid wird gebeten.

AIGEN, am 18. Juli 1881.

Strasser's conc. Leichenbestattungs Unternehmung Kaigasse Nr. 21.

Pustet'sche Buchdruckerei, Salzburg



9

Anna Gräfin **Revertera** von **Salandra,** geborne von **Hartmann** als Gemalin, dann **Mathilde** Gräfin **Revertera** von **Salandra,** Ehrenstifts-Dame des königl. baierischen St. Annen-Ordens, **Friedrich** Graf **Revertera** von **Salandra,** k. k. Kämmerer, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister am kais. russischen Hofe, **Theophil** Graf **Revertera** von **Salandra,** k. k. Hofsekretär im Ministerium des Aeußern, und **Friederike Colins** Marquise de **Quiévrain**, geborne Gräfin **Revertera** von **Salandra,** als Kinder, geben Nachricht von dem tief betrübenden Ableben des hochgebornen Herrn

Anton Grafen Revertera von Salandra,

k. k. Major in der Armee,

welcher am 25. Juni 1867, um $2^1/_2$ Uhr Nachmittags, nach langer Krankheit und wiederholtem Empfange der heiligen Sterbe-Sakramente im 82. Jahre seines Lebens sanft in dem Herrn entschlafen ist.

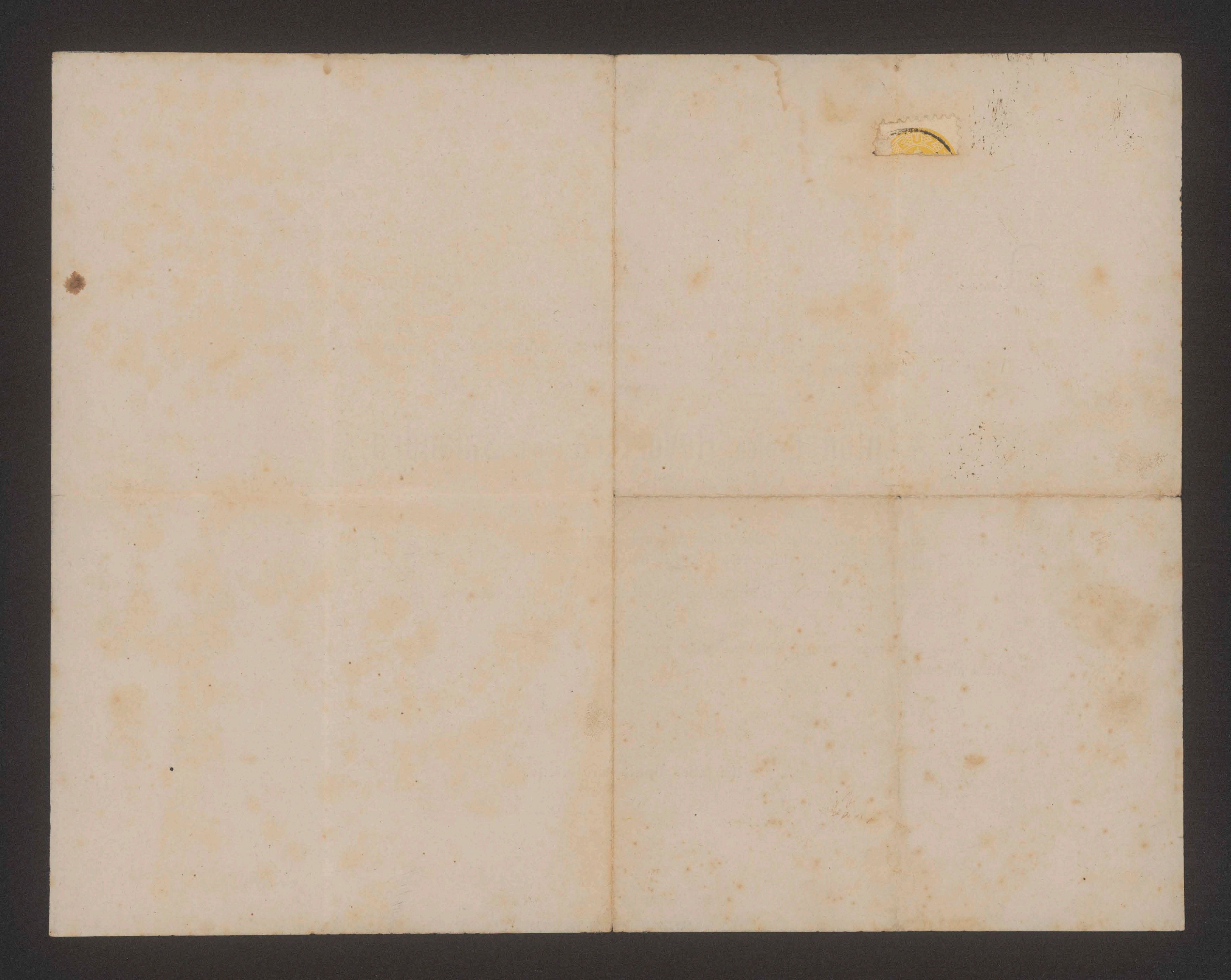
Das Leichenbegängniß wird Donnerstag, den 27. d. M., um 3 Uhr Nachmittags, vom Hause Nr. 525 auf der Landstraße, ausgehen.

Der Trauergottesdienst wird Freitag, den 28. Juni d. J., um 10 Uhr Vormittags in der St. Josefs-Pfarrkirche abgehalten.

Linz, den 26. Juni 1867.

Um stilles Beileid wird gebeten.

Linz. Eurich'sche Buchdruckerei.





FRIEDRICH GRAF REVERTERA VON SALANDRA, k. und k. Botschafter beim heiligen Stuhle, gibt im eigenen sowie im Namen seiner Kinder, Schwiegertochter, Enkel und Schwester Nachricht von dem tiefbetrübenden Hintritte seiner geliebten Gemalin, resp. Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter und Schwägerin, der hochgeborenen Frau

Gräfin Elisabeth Revertera-Buturlin

k. und k. Palastdame, Besitzerin des Elisabeth-Ordens I. Classe

welche nach langem und schmerzlichen Leiden am 6. Jänner l. J. nach Empfang der heiligen Sacramente und mit dem Segen des heil. Vaters selig im Herrn entschlafen ist.

Die Beisetzung geschieht in der eigenen Familiengruft zu St. Georgen bei Tollet.

Heilige Seelenmessen werden in den Pfarr- und Patronatskirchen gelesen werden.

Rom, am 7. Jänner 1899.

THEYER & HARDTMUTH. WIEN



M

Nikolaus Graf Revertera von Salandra, k. u. k. Kämmerer und Legationsrat a. D., gibt im eigenen sowie im Namen seiner Geschwister **Maria Theresia, Anna, Paula, Karl** und **Franz Grafen** und **Gräfinnen Revertera von Salandra,** seiner Gemahlin **Olimpia Gräfin Revertera von Salandra,** geborenen **Prinzessin Aldobrandini,** seiner Kinder **Peter, Karl** und **Johann Jakob,** dann seiner Tante **Mathilde Gräfin Revertera von Salandra,** Ehrendame des kgl. bayr. St. Annenstiftes, tiefbetrübt Nachricht von dem Hinscheiden seines innigstgeliebten Vaters, bezw. Schwiegervaters, Großvaters und Bruders, Sr. Exzellenz des hochgebornen Herrn

Friedrich Grafen Revertera von Salandra,

k. u. k. Geheimer Rat und Kämmerer, Ehrenritter des souveränen Maltheser-Ordens, Botschafter a. D., Mitglied des Herrenhauses des Reichsrats, Großkreuz des kgl. ung. St. Stefans-Ordens, Großkreuz und Kanzler des kais. österr. Leopold-Ordens, Ritter des Ordens der Eisernen Krone I. Klasse, Besitzer der Kriegsmedaille etc., etc., etc.,

welcher am 28. April um halb 1 Uhr nachts, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten und getröstet durch den Segen des heiligen Vaters, nach schmerzlicher Krankheit im 78. Lebensjahre, ergeben in den heiligen Willen Gottes, selig im Herrn entschlafen ist.

Die Einsegnung findet Freitag, den 29. April um 4 Uhr nachmittags in Brixen statt.

Die Beisetzung erfolgt Sonntag vormittags in der Familiengruft zu St. Georgen bei Tollet.

Brixen, am 28. April 1904.

PRESSVEREINS-BUCHDRUCKEREI, BRIXEN.

Ihrer Hochwolgeboren

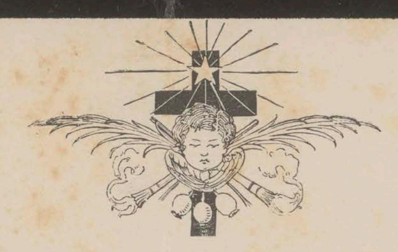
Frau Marzla Wolsky

Ulica Cytadeli 1.5. Lemberg

Galizien

3 HELLER

LEMBERG 6 LWOW 1



Nikolaus Graf Revertera von Salandra, k. u. k. Kämmerer und Legationsrat a. D., gibt im eigenen sowie im Namen seiner Geschwister **Maria Theresia, Anna, Paula, Karl** und **Franz Grafen** und **Gräfinnen Revertera von Salandra,** seiner Gemahlin **Olimpia Gräfin Revertera von Salandra,** geborenen **Prinzessin Aldobrandini,** seiner Kinder **Peter, Karl** und **Johann Jakob,** tiefbetrübt Nachricht von dem Hinscheiden seiner vielgeliebten Tante, bezw. Großtante, der hochgeborenen Frau

Mathilde Gräfin Revertera von Salandra

Ehrendame des kgl. bayer. St. Annen-Ordens

welche am 2. Dezember, um 1 Uhr früh, nach schwerem Leiden und wiederholtem Empfange der hl. Sterbesakramente, getröstet durch den Segen des hl. Vaters, sanft im Herrn entschlafen ist.

Die Einsegnung findet Sonntag um 4 Uhr nachmittags in Parsch statt, die Beisetzung erfolgt Montag in der Familiengruft zu St. Georgen bei Tollet.

Die hl. Seelenmessen werden in Salzburg bei den R. R. P. P. Franziskanern am Mittwoch den 7. Dezember um 10 Uhr, in der Patronatskirche von St. Georgen und in der Pfarrkirche von Aigen am Freitag den 9. Dezember um 10 Uhr gelesen werden.

Parsch, den 2. Dezember 1904.

Kath. Leichenbestattungsverein Salzburg, Mozartplatz 5, Franz Josefstr. 15, Neutorstrasse 19. Telephon 96. R. Walter, Geschäftsleiter.
Zaunrith'sche Buchdruckerei, Salzburg. 18844

Ihrer Hochwolgeboren

pani Wanda Wlodnizka

Ulica Cytadeli 1.5.

Lemberg

Galizien.



13



TODES-ANZEIGE.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigstgeliebte Schwester

Fräulein Emilie Ringseis

kgl. bayer. Geheimrathstochter

nach kurzem, aber schwerem Krankenlager ~~nach~~ und Empfang der hl. Sterbsakramente heute Früh 6 Uhr zu sich zu nehmen.

Wir bitten für die theure Verstorbene um ein frommes Gedenken.

München, den 4. Februar 1895.

Marie Ringseis.

Bettina Ringseis.



Die Ueberführung der Leiche nach Tutzing am Starnberger See findet statt Dienstag den 5. Februar um 4 Uhr 40, die Beerdigung Mittwoch den 6. ds. Nachmittags 3 Uhr, der Gottesdienst dortselbst Donnerstag den 7. Februar.

In München wird der Gottesdienst Dienstag den 12. Februar Vormittags 10 Uhr bei St. Ludwig abgehalten.

J. G. WEISS BUCHDRUCKEREI IN MÜNCHEN.

14

Anton Graf von Revertera-Salandra, k. k. Major und Besitzer der Herrschaft Tollet in Oberösterreich, und **Anna Gräfin Revertera**, geborne **von Hartmann**, haben die Ehre, ihren Freunden und Bekannten Nachricht zu geben von der am 20. April dieses Jahres bevorstehenden Vermählung ihres Sohnes, **Friedrich Grafen von Revertera-Salandra**, k. k. wirklichen Kämmerer und Legationsrath, mit dem hochgebornen Fräulein **Elisabeth von Buturlin**, Tochter des hochgebornen Herrn **Nikolaus von Buturlin**, kaiserlich-russischen General-Lieutenant, und der hochgebornen Frau **Elisabeth von Buturlin**, gebornen **Fürstin Scherbatoff**.

Linz, den 8. April 1863.

Linz. Eurich'sche Buchdruckerei. Z. N. St. G.

16

Monsieur **Nicolas** de **Boutourline**, Lieutenant Général, membre du Conseil de la guerre de S. M. l'Empereur de toutes les Russies, et Madame **Elisabeth** de **Boutourline** née Princesse de **Scherbatoff**, ont l'honneur de faire part du mariage de leur fille, Mademoiselle **Elisabeth** de **Boutourline** avec Monsieur le Comte **Fréderic Revertera** de **Salandra**, Chambellan et Conseiller de légation de S. M. Imperiale et Royale Apostolique.

Linz. Eurich'sche Buchdruckerei. Z. N. St. G.



I

9 Klepsydr

Anton Revere v. Calandre + 25.VI. 1867

Anna geb. Hartmann, jego żona + 17.VII. 1881

Fryderyk Revertera + 28.IV. 1904

Elżbieta geb. Buturlin jego żona + 6.I. 1899

Matylda Revertera + 2.XII. 1904

Ludwig v. Hartman
(brat Anny Antonowej Revertera) + 5.V. 1881

Friedrich v. Hartmann
(brat Anny Antonowej Revertera) + 1.VIII. 1850

2 zawiadomienie o ślubie Fryderyka Revertera
z Elżbietą Buturlin, 20.IV. 1863

